

rischen Internationalismus, aufopferungsvoller und treuer Dienst an den Interessen des eigenen Volkes, an der gemeinsamen Sache des Sozialismus ist die unablässige Bedingung für die Wirksamkeit und die richtige Orientierung der einheitlichen Aktionen der kommunistischen und Arbeiterparteien, das Unterpand ihres Erfolges bei der Verwirklichung ihrer historischen Ziele.« (Hauptdokument, S. 45) Sie bestimmte den historischen Platz der drei —*■ *revolutionären Hauptströme im antiimperialistischen Kampf* und betonte die Festigung des sozialistischen Weltsystems als zentrale Aufgabe. »Das sozialistische Weltsystem ist die entscheidende Kraft im antiimperialistischen Kampf« (Hauptdokument, S. 25) Es wurde hervorgehoben, daß die Verteidigung des Sozialismus angesichts der Aggressivität des Imperialismus die internationale Pflicht der Kommunisten sei, und die Losung formuliert: »Völker der sozialistischen Länder, Proletarier, demokratische Kräfte in den Ländern des Kapitals, befreie wie unterdrückte Völker — vereinigt euch im gemeinsamen Kampf gegen den Imperialismus, für Frieden, nationale Unabhängigkeit, sozialen Fortschritt, Demokratie und Sozialismus!« (Hauptdokument, S. 46) In einem gesonderten Abschnitt des Hauptdokumentes wurde ein Aktionsprogramm für den antiimperialistischen Kampf, für Frieden, Demokratie und sozialen Fortschritt erarbeitet. Die in ihm gestellten 9 Hauptaufgaben beinhalten: 1. die Unterstützung des vietnamesischen Volkes im Kampf gegen die USA-Aggression und bei der Festigung der nationalen Unabhängigkeit; 2. die Kennzeichnung des Friedenskampfes als Hauptkettenglied im antiimperialistischen Kampf; 3. die Verbindung des Friedenskampfes mit dem Ringen um die Durchsetzung der friedlichen Koexistenz; 4. die Verhinderung einer weiteren Verbreitung

von Kernwaffen sowie den Kampf um ein Kernwaffenverbot und die Schaffung eines Systems der europäischen Sicherheit; 5. die aktive Solidarität mit den Völkern, die aggressiven Handlungen des Imperialismus ausgesetzt sind; 6. den Kampf für die restlose Beseitigung des Kolonialismus und gegen alle Bestrebungen des Neokolonialismus; 7. den Kampf gegen die faschistische Gefahr; 8. den Kampf gegen den Rassismus; 9. den Kampf für die Erringung, Verteidigung und Erweiterung demokratischer Rechte und Freiheiten, für die Demokratisierung aller Bereiche des gesellschaftlichen Lebens. Das Hauptdokument bekräftigte den Zusammenhang zwischen der nationalen und der internationalen Verantwortung jeder kommunistischen Partei und bestätigte die Auffassung, daß unter den bestehenden Bedingungen zwei- oder mehrseitige Beratungen, Konferenzen und Konsultationen, ganz besonders aber internationale Beratungen sowie entsprechende Aktionen die zweckmäßigste Form des Zusammenwirkens der kommunistischen Bewegung darstellen. —► *Konferenz der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas zu Fragen der europäischen Sicherheit, Karlovy Vary 1967*, —► *Konferenz der kommunistischen Parteien der kapitalistischen Länder Europas, Brüssel 1974*, —* *Konferenz der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas, Berlin 1976*, —* *Treffen kommunistischer und Arbeiterparteien Europas für Frieden und Abrüstung in Paris vom 28.—29. April 1980*, —* *Konferenz der kommunistischen Parteien Lateinamerikas und des karibischen Raumes, Havanna 1975*, —► *Konferenz kommunistischer und Arbeiterparteien Tropisch- und Südafrikas 1978*, —► *Konferenzen der kommunistischen und Arbeiterparteien arabischer Länder* —◀ *Internationale wissenschaftliche Konferenz vom 20.—24. Oktober 1980 in Berlin*